Taxele poştale plătite în [illegible] conform aprobării Direcţiunii Generale P. T. T. No. 157054/926

Einzelblatt 3 Lei

Czernowitzer Deutsche Tagespost

Allgemeine deutsche Volkszeitung — Organ des Bukowiner Deutschtums

Schriftleitung und Verwaltung: Cernăuţi, Strada Iancu Flondor Nr. 47. Fernruf 844. — Eigene Druckerei. — Die Zeitung erscheint täglich (außer Montag) um 5 Uhr früh. — Bezugsgebühren: Monatlich mit Zustellung (durch Austräger oder Post) Lei 75.—, ohne Zustellung Lei 65.—. Bei Vorausbezahlung vierteljährlich Lei 210.—, ohne Zustellung Lei 175.—. Ausland monatlich Lei 130.—. Einzelblatt Lei 3. —. Zahlbar und klagbar in Cernăuţi.

3718 | Mittwoch, 5. August 1936 (nicht vordatiert) | 13. Jahrgang

Soll die Jugend Karl May lesen? Auf einer Rüstwoche der Hitler-Jugend des Gebietes Niedersachsen in Braunschweig wurde dieser Tage auch die Frage behandelt, ob der Hitler-Junge die Schriften Karl Mays lesen solle. Einer der Sprecher verneinte diese Frage leidenschaftlich. Er erklärte, die Bücher Karl Mays bedeuteten eine fremde Welt, die nie bestanden habe. Eine fremde Rasse, die Rothäute, würde hier zum Idol erhoben; der Weiße dagegen werde als der Verderber, der Massenmörder gezeichnet. Die Mehrheit der Versammelten lehnte sich jedoch gegen diese Auffassung auf und bekannte sich offen zu Karl May und seinen Helden. Es wurde darauf hingewiesen, daß der Nationalsozialismus darauf verzichten könne, der Jugend mit dem pädgogischen Zeigefinger zu drohen und ihr jede Romantik zu rauben. Eine heroische Jugend wolle Taten erleben und wolle und müsse sich an den kühnen Abenteuern tapferer Männer begeistern können. Die Erfahrung habe gelehrt, daß alle Abenteuerbücher sofort an Lebendigkeit verlören, wenn ihnen belehrende Injektionen verabreicht würden.